



Friedensmacht Europa GEMEINSAM FRIEDEN & KLIMA SCHÜTZEN



OSTERMONTAG, 01.04.24

13 UHR BUCHHORNPLATZ IN FRIEDRICHSHAFEN (DE)

15 Uhr Abschlusskundgebung an der Musikmuschel/Uferstraße
Podiumsgespräch mit Andreas Zumach (Moderation),
Marina Hagen-Canaval (Pressesprecherin der Letzten Generation),
Jo Lang (Historiker, Alt-Nationalrat, Vorstand GSoA)
und Heike Engelhardt (Mitglied des Deutschen Bundestags, SPD)



 [bodensee_friedensweg](https://www.instagram.com/bodensee_friedensweg)  facebook.com/Bodensee.Friedensweg

Wir appellieren an Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und jede*n Einzelne*n:

- Stoppt das Töten in Nahost und der Ukraine – Nutzt alle verfügbaren Ressourcen, um alle Beteiligten an einen Verhandlungstisch zu bringen. Das ist der einzig menschenwürdige Weg!
- Krieg ist keine Lösung – Setzt auf Friedenssicherung durch Kooperation, Förderung nicht-militärischer Konfliktlösung, Mediation, zivile und soziale Verteidigung und Konfliktprävention (Ziel Nr. 16 der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele).
- Keine wirtschaftliche Unterstützung für gewaltsame Konflikte – Investiert stattdessen in dringende Aufgaben wie den Schutz unserer Lebensgrundlagen durch Klimaschutz, Soziales, Gesundheit und Bildung.
- Kein Gewinn mit Krieg! Stoppt Rüstungsexporte – Insbesondere in Kriegs- und Krisenregionen.
- Friedensprojekt statt Militärmacht – Europa muss seiner Verantwortung als Friedensnobelpreisträger (2012) gerecht werden.
- Ende der Abschreckungspolitik – Fordert den Beitritt zum UN-Atomwaffen-Verbotsvertrag!
- Weg vom stetigen Wirtschaftswachstum – Sorgt für eine gerechte und nachhaltige Wohlstandsverteilung durch Politik und Wirtschaft.
- Unser höchstes Gut sind die Menschenrechte und das Völkerrecht. Achtet sie, überall, für alle, ohne Ausnahme!

Kommt zum Internationalen Bodensee-Friedensweg am Ostermontag, 1. April 2024 in Friedrichshafen.

Seid dabei und setzt ein Zeichen für den Frieden!

WER WIR SIND vom Internationalen Bodensee-Friedensweg:

Wir bilden jedes Jahr eine vielfältige Gemeinschaft aus Alt und Jung, Eltern und Kindern, Jugendlichen und Menschen unterschiedlichster Herkunft. Unsere Mitglieder stammen aus verschiedenen Regionen rund um den Globus und vertreten eine bunte Palette an Weltanschauungen, Religionen und individuellen Zielen. Trotz dieser Vielfalt eint uns ein gemeinsames Ziel: ein friedlicher und respektvoller Umgang miteinander, ungeachtet all unserer Unterschiede.

Nationalfahnen, rassistische oder fremdenfeindliche Parolen gehören nicht auf den Bodensee-Friedensweg!